Ein Netzwerk von mehr als 240 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – in Deutschland wirtschaften mehr als 23.000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 240 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen, wie moderner Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:
www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Zentraler Kontakt zum Netzwerk

Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
c/o m&p: public relations GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 23, 53227 Bonn
info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN
Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:
www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

BIO nach EG-Öko-Verordnung

074

Herausgeber:
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de, www.ble.de

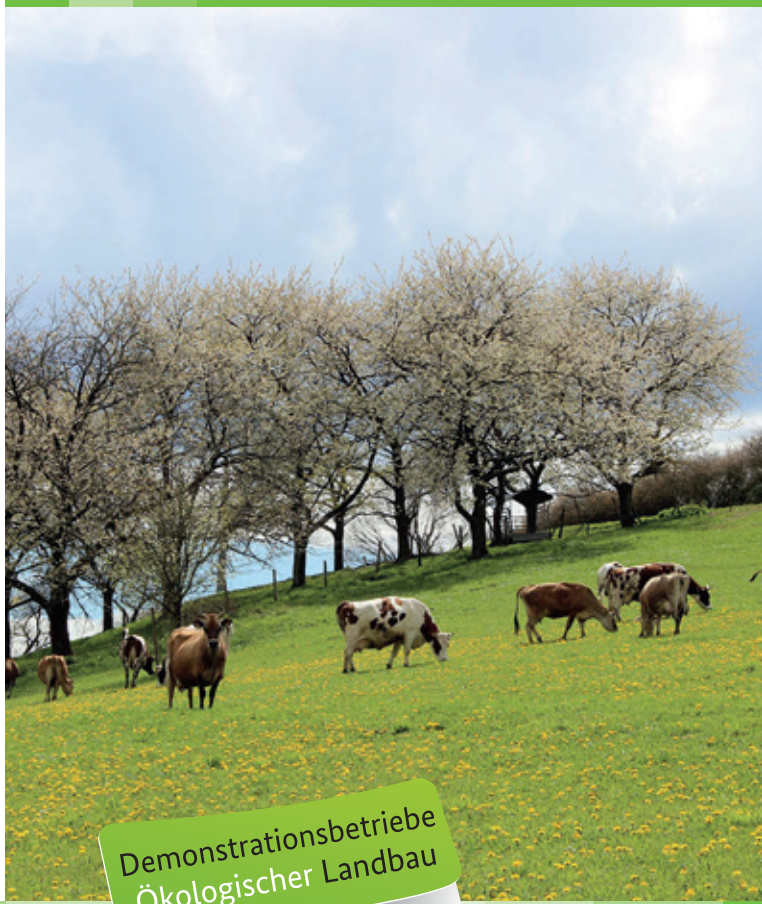
© BLE April 2018

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

Knospenhof

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



„Wir müssen mehr auf die Natur achten. Hierzu brauchen wir all unsere Sinne, denn erst dann erkennen wir ihre Wahrheit!“

Knospenhof

Bereits seit 1982 wird der Knospenhof biologisch–dynamisch bewirtschaftet. Das Herzstück des Betriebes ist eine Milchviehherde von Jersey- und Rotbunt-Kühen mit Nachzucht. Des Weiteren gibt es ein paar Schweine, Schafe, Pferde sowie Hühner, Katzen und Hunde. Auf dem Hof findet man feste MitarbeiterInnen, welche in verschiedenen Bereichen wie Vermarktung, Käserei und Landwirtschaft ihre Aufgaben erfüllen. Unterstützung besteht zudem durch Lehrlinge, Praktikanten und interessierte junge Menschen, die ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) hier absolvieren.

Ein Teil der Milch wird in der eigenen Hofkäserei zu verschiedenen Käsesorten, Joghurt und saurer Sahne verarbeitet. Das Käsehandwerk basiert auf einer über 25-jährigen Erfahrung.

Auf dem Wochenmarkt in Trier werden die Milchprodukte sowie eigene Kartoffeln, Fleisch- und Wurstwaren vermarktet. Der kleine Hofladen ist darüber hinaus mit einem breiten Bio-Vollsortiment bestückt und jeden Samstag geöffnet. Auch über die Gastronomie und den Einzelhandel wird der Käse in der Region Trier angeboten.

Bio live erleben

Der Knospenhof ist Mitglied im Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau und zeigt allen Interessierten, wie moderner Ökolandbau funktioniert.

Hofladen:
Im Hofladen erhalten die Kunden Rohmilch, Käse, Milchprodukte, mehrere Sorten Kartoffeln, Wurstwaren sowie Rind- und Schweinefleisch (nach Schlachttermin). Diese hofeigenen Produkte werden durch ein Bio-Vollsortiment ergänzt. Zu den Ladenöffnungszeiten können Interessierte gerne den Hof besichtigen.
Öffnungszeiten: Sa 11.00 bis 16.00 Uhr

Wochenmarkt „Am Viehmarkt“ in Trier:
Fr 7.00 bis 13.00 Uhr

Hofbesuche und Veranstaltungen:
Nach Absprache sind Hofbesuche jederzeit möglich und Gäste immer willkommen. Neben bestehenden Konzepten mit Schulklassen und Kindergartengruppen können aus ihren Ideen und Wünschen gemeinsam neue Projekte entstehen.

→ Lernort Bauernhof:
Schul- und Kindergartengruppen sind auf dem Knospenhof herzlich willkommen. Dort werden Kindern und Jugendlichen Informationen und Eindrücke über die bäuerliche Lebens- und Arbeitswelt, über ökologische Landwirtschaft sowie Natur und Technik vermittelt. Dem jeweiligen Alter angemessen, bietet der Knospenhof ein ideales Lernumfeld für den praxisnahen Unterricht.

→ Ausgezeichnet:
Für den 1992 fertiggestellten Offen-Laufstall gab es vom Land Rheinland-Pfalz eine Auszeichnung für besonders artgerechte Tierhaltung.

Betriebsspiegel

Betriebsart:	Gemischtbetrieb
Betriebsfläche:	76 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 24 ha Ackerfläche und 52 ha Dauergrünland
Fruchtfolge:	Kleegras, Triticale oder Wintergerste, Hafer/Gerste/Erbsen, Kartoffeln
Tierhaltung:	ca. 20 Milchkühe (Rotbunte und Jersey), mit Nachzucht insgesamt 40 Tiere, vier Mastschweine, Schafe, Pferde und Hühner
Aufstallung:	Offen-Laufstall, im Sommer ganztägig Weidegang
Anbauverband:	Demeter
ÖKO-Kontrollnr.:	DE-ÖKO-022

Kontakt zum Hof

Knospenhof
Jürgen Meßer
Bergstraße 8
54317 Herl
Tel.: 06500 - 89 10
Fax: 06500 - 71 18
E-Mail: info@knospenhof.de
www.knospenhof.de

demeter